



Offizielle Information zu Thema Corona-Virus des CVJM Markt Erlbach

Liebe CVJMer,

Ihr macht euch dieser Tage sicherlich viele Gedanken zum Umgang mit dem Thema "Corona-Virus".

Auch unser Vereinsleben, welches u.a. aus Veranstaltungen und Gruppenaktivitäten besteht, ist davon betroffen.

Hiermit möchten wir euch über den aktuellen Stand informieren.

Der CVJM Hauptausschuss hat sich gestern, am 12.03, zu dem Thema beraten und folgendes beschlossen:

Jesus House in Markt Erlbach

- Die Veranstaltung Jesus House (17. - 21.03) in Markt Erlbach wird bis auf Weiteres abgesagt.
- Über Instagram und unsere Homepage wird diese Information ebenfalls veröffentlicht.
- Eingeladene Vereine und Gemeinde werden noch heute darüber informiert.
- Falls ihr von Teilnehmern wisst, die nicht über die üblichen Kanäle erreicht werden, bitte ich euch diese persönlich darüber zu informieren.
- Alle potentiellen Teilnehmer können jedoch den Stream öffentlich zugänglich unter <https://jesushouse.de/live/> verfolgen.
- Dort wird es Dienstag bis Samstag zwischen 18:30 und 19:30 Uhr einen Lifestream geben.

Gala Abend

- Der CVJM Gala Abend anlässlich unseres 25. Jubiläums (27.03) wird leider ebenfalls nicht stattfinden.
- Ggf. wird der Abend jedoch nachgeholt. Auf jeden Fall werden die Ideen und Programmpunkte, die bereits vorbereitet wurden nicht verworfen werden.
- Externe Gäste werden heute noch informiert.

Jugendgruppen, Jungschar

- Auch Jugendgruppen und Jungschar sollten ab Montag, den 16.03 vorläufig ausgesetzt werden.
- Die Gruppenstunden an diesem Wochenende können und sollten noch genutzt werden, um sich in den Gruppen zu treffen und gemeinsam zu überlegen, wie der Kontakt in dieser Übergangszeit erhalten bleibt. Hat man die Handynummern aller Teilnehmer? Richtet man eine WhatsApp Gruppe ein, in der man täglich oder zu bestimmten Zeitpunkten Glaubenserlebnisse teilt oder Ermutigungen schreibt?

Hauskreise

- Da Hauskreise generell privat organisiert werden, muss jeder Hauskreis individuell entscheiden, wie dieser mit der Situation umgeht.

Diese vorsorglichen Maßnahmen sind bis auf Weiteres terminiert bis zum 20. April (bis nach den Osterferien). Danach wird man sehen, wie sich die Lage weiterentwickelt hat.

Allgemeine Informationen zum Verhalten und Hygiene, sowie häufig gestellte Fragen zu dem Thema findet ihr hier:

- <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>
- https://www.infektionsschutz.de/fileadmin/infektionsschutz.de/Downloads/200309_BZgA_Atemwegsinfektion-Hygiene_schuetzt_3x_01_DE.pdf
- <https://www.km.bayern.de/>

Dies alles hört sich in vielerlei Hinsicht wohl schlimm an. Wir sind solche Maßnahmen nicht gewöhnt, sie sind weit außerhalb unserer Komfortzone und wir wissen daher auch nicht gut damit umzugehen.

Ich möchte an dieser Stelle folgende Gedanken teilen

- Wir haben die Verantwortung **Nächstenliebe** zu leben:
Lasst uns mit diesen Maßnahmen dafür sorgen, dass wir alle unversehrt aus dieser Situation herausgehen können. Niemand in unserem Umfeld angesteckt wird und wir nicht dazu beitragen, dass sich der Virus schleichend verbreitet. Umso konsequenter jeder ist, desto schneller kann die Situation sich auch wieder ändern.
- Wir müssen vorsorglich reagieren, auch wenn die Auswirkungen des eigentlichen Virus noch nicht unmittelbar vor Ort zu spüren sind. Sollte es nämlich soweit kommen, wäre es bei dem exponentiellen Ausbreitungsverhalten wohl viel zu spät, um angemessen zu reagieren. Normalerweise sind wir es gewohnt dann zu reagieren, wenn es nicht mehr anders geht. Das ist hier allerdings nicht angebracht. So muss der **Kopf sich hier gegen das Bauchgefühl** durchsetzen.

- **Wir haben auch eine Verantwortung zu beten:**

Lasst uns beten für alle Entscheider in politischen Ämtern und Organisationen, für alle Betroffenen, die um ihre berufliche Existenz bangen, für die Gesellschaft und die Menschen in Markt Erlbach. Wer nach passenden Worten sucht findet hier Inspiration: <http://www.kathtube.com/photo.php?id=49580>

- **Lasst uns das Beste aus der Situation machen:**

Lasst uns bei aller Veränderung, auch die Chancen der nächsten Wochen niemals aus dem Blick verlieren. Es werden Veranstaltungen nicht stattfinden - ja. Aber Gottes Reich besteht nicht nur aus Veranstaltungen. Laut der Bibel wohnt Jesus in jedem Teil seiner Gemeinde. Lasst uns die Zeit nutzen, um mehr zu beten, mehr in Gottes Wort zu lesen, aufs Wesentliche zu konzentrieren. Es gibt auch in der digitalen Welt viele Möglichkeiten sich mit Gottes Wort zu beschäftigen.

- **Keine Starre:**

Lasst uns nicht den Fehler machen, einfach vor Starre einzufrieren und untätig zu sein. Lasst uns die Situation mit Gottes Augen sehen, begreifen, wo Veränderungen sind, Chancen sind und diese nutzen (z.B. mehr Zeit für die Familie, hinausgeschobene Projekte angehen, etc.). Ich empfehle auch sich diesen [Vortrag](#) zum Thema "Umgang mit Sorgen" mal anzusehen.

- **Humor:**

Lasst uns nicht in eine bedrückte Stimmung verfallen! Es gibt immer noch viel zu lachen, zu teilen, zu freuen. Wir müssen uns vielleicht nur etwas mehr daran erinnern!

Bei Fragen könnt ihr euch natürlich jederzeit an mich, oder an andere Personen aus dem Hauptausschuss wenden.

Ich wünsche euch Gottes Segen, Weisheit und ein schönes Wochenende!

Euer Peter

sowie der CVJM-Hauptausschuss